

Synopse

Änderung der Verordnung über die Prämienverbilligung (Prämienverbilligungsverordnung; PVV)

	Änderung der Verordnung über die Prämienverbilligung
	<i>Der [Autor]</i> (Erlassen vom Landrat am)
	I.
	GS VIII D/21/3, Verordnung über die Prämienverbilligung (Prämienverbilligungsverordnung; PVV) vom 21. Dezember 2016 (Stand 1. Januar 2017), wird wie folgt geändert:
Art. 4 Grenzbeträge ¹ Die Grenzbeträge im Sinne von Artikel 16 Absatz 3 EG KVG betragen: a. für Alleinstehende: 50 000 Fr.; b. für Ehepaare und Personen in eheähnlicher Gemeinschaft: 60 000 Fr.	¹ Die Grenzbeträge im Sinne von Artikel 16 Absatz 3 EG KVG betragen: Der Grenzbetrag beträgt 85 000 Franken. a. <i>Aufgehoben.</i> b. <i>Aufgehoben.</i>
	II.
	<i>Keine anderen Erlasse geändert.</i>
	III.
	<i>Keine anderen Erlasse aufgehoben.</i>
	IV.
	Diese Änderung tritt am 1. Januar 2020 in Kraft.
	[Ort]

	[Behörde]